

Datenschutzhinweise – Pflichtinformationen gem. Art 12 ff DSGVO

Wir möchten Sie im Folgenden darüber in Kenntnis setzen, welche personenbezogenen Daten wir nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeiten. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie bezüglich Ihrer Daten haben.

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung:

Unternehmen: ASG – Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH
Adresse: Lessingstraße 2, 09456 Annaberg-Buchholz
Telefon / Telefax: +49 3733 4267100 / 03733 426737
E-Mail: info@asg-sachsen.de

Kontakt Daten Datenschutzbeauftragter der ASG – Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH:

ASG – Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH
Datenschutzbeauftragter
Thomas Förster
Lessingstraße 2, 09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: dsb@gesa-ag.de

2. Kategorien personenbezogener Daten:

- Geburtsdatum und Alter,
- Geschlecht,
- Geburtsort,
- Familienstand,
- Anschrift,
- Staatsangehörigkeit,
- E-Mail-Adresse,
- Telefonnummer,
- Schule, Klasse.

3. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten:

- Ausführung und Abwicklung von Verträgen der Aus-/Fort- und Weiterbildung einschließlich der Korrespondenz,
- Bearbeitung im Rahmen von gegenseitigen Ansprüchen aus den vertraglichen Beziehungen (z. B. Rechnungsstellung, Leistungs-, Vergütungs- und Haftungsansprüche usw.).

4. Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung:

- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b DSGVO zur Vertragserfüllung,
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen,
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde,
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO, soweit die Datenverarbeitung zur Wahrung von berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten erforderlich ist; insbesondere liegt die kontinuierliche Geschäftsbeziehung zu unseren Kunden/Geschäftspartnern in unserem berechtigten Interesse,
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DSGVO, soweit Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben.

5. Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte:

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur an:

- Auftragsdatenverarbeiter (z. B. Rechenzentren, IT-Dienstleister, Lohn- und Finanzbuchhaltung, Druckdienstleister, Entsorgungsfirmen etc.), deren Dienstleistungen wir nur nutzen, soweit mit diesen ein Auftragsdatenverarbeitungsvertrag geschlossen wurde, in dem sich diese auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zum Datenschutz verpflichten,
- Behörden etc., soweit wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind,
- Je nach Auftrag an weitere Empfänger, die wir mit unseren Kunden abstimmen.

6. Datenübermittlung in Drittstaaten

Eine Datenübermittlung in **Drittstaaten** (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Vertragsausführung (z. B. Zahlungsaufträge) erforderlich oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen, beispielsweise durch vertragliche Regelungen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DSGVO für die Übermittlung an Drittländer (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicherstellen.

7. Zeitdauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die personenbezogenen Daten werden bei uns verarbeitet und gespeichert, solange es für die Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind diese Daten für die Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese in der Regel gelöscht, es sei denn deren -befristete- Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken notwendig:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen (z. B.: HGB, AO),
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften (in der Regel sind dies 10 Jahre zuzüglich einer Karenzzeit von weiteren 4 Jahren, um Fälle einer möglichen Ablaufhemmung zu erfassen. Nach Ablauf von 14 Jahren prüfen wir, ob Gründe für eine weitere Aufbewahrung vorliegen).

8. Rechte von „betroffene Person“, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden:

Sie haben folgende **Rechte als „betroffene Person“**, deren Daten wir verarbeiten:

- Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf **Löschung** („Vergessenwerden“) nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf **Einschränkung** der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf **Übertragung** Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format nach Art. 20 DSGVO.

Soweit wir die Verarbeitung für bestimmte Zwecke Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung durchführen, haben Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre **Einwilligung** jederzeit zu **widerrufen**. Nach Erhalt Ihres Widerrufs werden wir die Datenverarbeitung für die Zwecke einstellen, für die Sie uns die Einwilligung erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor Erhalt Ihres Widerrufs bleibt unberührt.

Widerspruchsrecht: Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigten Interessen im Sinne von Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO verarbeiten, haben Sie nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, dieser Verarbeitung aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung können Sie gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO jederzeit ohne Begründung widersprechen. Um Ihr Widerspruchsrecht auszuüben, genügt eine formlose Mitteilung an uns (z. B. per E-Mail an info@asg-sachsen.de) mit der Angabe, welcher Datenverarbeitung Sie widersprechen.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstößt, haben Sie das Recht zur **Beschwerde** nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (in der Regel Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit). Die Beschwerde kann insbesondere bei der Aufsichtsbehörde eingeleitet werden, die am Ort Ihres gewöhnlichen Aufenthalts, Ihres Arbeitsplatzes oder des mutmaßlichen Verstoßes zuständig ist. Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Sächsischer Datenschutzbeauftragter
Postfach 12 00 16
01001 Dresden

ASG – Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH